



SICHERHEITSDATENBLATT
 laut der Verordnung (EG)
 Nr. 2015/830



ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes / des Gemisches und des Herstellers / Lieferanten

| | | | | |
|------------|--|--|-------------------------|------------|
| 1.1 | Produktidentifikator | 14900100 | Überarbeitet am: | 07/02/2017 |
| | Produktname: | THERMALINE 4900 Aluminium | Ersetzt : | 03/10/2016 |
| | | | Version Nummer: | 1 |
| 1.2 | Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird | 1-Komponenten Anstrich für den Einsatz in Industrielatmosphäre. | | |
| | Mischungs-Produkt: | Keine Information verfügbar. | | |
| | Mischungsverhältnis nach Volumen Part A/Part B: | Keine Information verfügbar. | | |
| 1.3 | Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt | | | |
| | Importeur: | StonCor Europe 9, Rue du Travail - 1400 Nivelles, Belgium | | |
| | Hersteller: | Carboline Italia, S.p.a. Via Margherita Vigano' De Vizzi . n 77 20092 Cinisello Balsamo (MI) Italy | | |
| | | Regulative / technische Informationen: +32 67493710 Nivelles, Belgium +39 02253751 Cinisello Balsamo, Italy | | |
| | Datenblatt ausgestellt durch: | Solvesi, Anna - ehs@stoncor.com | | |
| 1.4 | Notrufnummer: | CHEMTREC +1 703 5273887 (Außerhalb der USA) PPC +1 412 6816669 (Außerhalb der USA) Centro Antiveleni di Roma +39 06 49978000 (CAV Policlinico Umberto I - Roma)(24h/24h) Emergenza ambientale +39 335-601 32 88 / +39 347-949 84 88 / +39 348-246 90 99 | | |

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung laut der Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung & Verpackung (EG) 1272/2008

GEFAHRENDARSTELLUNGEN

| | |
|--|------|
| Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3 | H226 |
| Aspirationsgefahr, Kategorie 1 | H304 |
| Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2 | H315 |
| Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1 | H317 |
| Augenreizung, Kategorie 2B | H319 |

| | |
|--|------|
| Akute Toxizität, Inhalation, Kategorie 4 | H332 |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT), einmalige Exposition, Kategorie 3, Atemwegsreizungen | H335 |
| Reproduktionstoxizität, Kategorie 2 | H361 |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT), wiederholte Exposition, Kategorie 2 | H373 |
| Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3 | H412 |

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes



Signalwort

Gefahr

Gefahrenbestimmende Komponente(n) auf dem Etikett

dicyclohexylphthalat, ethylbenzol, Hydrocarbons, C10-C13, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics, xylol

GEFAHRENDARSTELLUNGEN

| | | |
|--|------|--|
| Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3 | H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| Aspirationsgefahr, Kategorie 1 | H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2 | H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1 | H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| Augenreizung, Kategorie 2B | H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| Akute Toxizität, Inhalation, Kategorie 4 | H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen. |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT), einmalige Exposition, Kategorie 3, Atemwegsreizungen | H335 | Kann die Atemwege reizen. |
| Reproduktionstoxizität, Kategorie 2 | H361 | Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen. |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT), wiederholte Exposition, Kategorie 2 | H373 | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. |
| Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3 | H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

VORSICHTSGRUNDSÄTZE

| | |
|-----------|--|
| P210 | Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. |
| P261 | Einatmen von Staub/Rauch/Gas/-Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. |
| P280 | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. |
| P301+P310 | BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. |
| P308+P313 | BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| P331 | KEIN Erbrechen herbeiführen. |
| P333+P313 | Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| P403+P233 | Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. |

Zusätzliche Hinweise

** Anmerkung P : Die Einstufung als karzinogen oder keimzellmutagen ist nicht zwingend, der Stoff weniger als 0,1 Gewichtsprozent Benzol enthält.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine Information verfügbar.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/angaben zu bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Bestandteile

| CAS-Nr. | EINECS Nr. | Rohstoff-Benennung | % |
|-----------|------------|---|---------|
| 1330-20-7 | 215-535-7 | xylol | 10-25 |
| 7429-90-5 | 231-072-3 | aluminiumpulver (stabilisiert) | 10-25 |
| | 918-481-9 | Hydrocarbons, C10-C13, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics | 2.5-10 |
| 100-41-4 | 202-849-4 | ethylbenzol | 2.5-10 |
| 84-61-7 | 201-545-9 | dicyclohexylphthalat | 2.5-10 |
| | 918-668-5 | hydrocarbons, c9, aromatics** | 1.0-2.5 |
| 78-83-1 | 201-148-0 | 2-methylpropan-1-ol | 0.1-1.0 |
| 108-88-3 | 203-625-9 | toluol | 0.1-1.0 |

| CAS-Nr. | REACH Verordnung Nr. | CLP Symbole | CLP Gefahrenhinweis | M-Faktoren |
|-----------|----------------------|-------------------------|----------------------------------|------------|
| 1330-20-7 | 01-2119488216-32 | GHS02-GHS07-GHS08 | H226-304-312-315-319-332-335-373 | |
| 7429-90-5 | 01-2119529243-45 | GHS02 | H228 | |
| | 01-2119457273-39 | GHS08 | H304 | |
| 100-41-4 | 01-2119489370-35 | GHS02-GHS07-GHS08 | H225-304-332-373-412 | |
| 84-61-7 | 01-2119978223-34 | GHS07-GHS08 | H317-361-412 | |
| | 01-2119455851-35 | GHS02-GHS07-GHS08-GHS09 | H226-304-335-336-411 | |
| 78-83-1 | 01-2119484609-23 | GHS02-GHS05-GHS07 | H226-315-318-335-336 | |
| 108-88-3 | 01-2119471310-51 | GHS02-GHS07-GHS08 | H225-304-315-336-361d-373-412 | |

Zusätzliche Hinweise: Der Text für CLP-Gefahrenhinweise oben (falls vorhanden) angezeigt wird in Abschnitt 16 angegeben.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen: An die frische Luft bringen.

Nach Hautkontakt: Falls verfügbar milde Seife verwenden. Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.

Nach Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Kontaktlinsen entfernen. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

Nach Verschlucken: Vorsichtig abwischen oder Mund mit Wasser ausspülen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

Selbstschutz des Ersthelfers:

Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen. Waschen Sie verunreinigte Kleidung gründlich mit Wasser, bevor Sie sie ausziehen oder tragen Sie Handschuhe dabei.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizt die Augen. Reizt die Haut. Ernste Gefahr irreversiblen Schadens. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Es sind keine Informationen über klinische Untersuchungen und ärztliche Überwachung erhältlich. Soweit verfügbar, sind spezifische toxikologische Informationen über Stoffe in Abschnitt 11 zu finden.

ABSCHNITT 5: Massnahmen zur brandbekämpfung

5.1 Löschmittel:

Kohlendioxid, Trockenlöschmittel, Schaum

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Befolgen Sie die EU-Richtlinie oder landesspezifischen Anforderungen

zur Entsorgung dieser Materialien. Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine Information verfügbar.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Rückzündung auf große Entfernung möglich. Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken. Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für angemessene Lüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Alle Zündquellen entfernen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Das verschüttete Material eindämmen, mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) aufnehmen und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Anweisungen: Befolgen Sie die EU-Richtlinie oder landesspezifischen Anforderungen zur Entsorgung dieser Materialien. Siehe Abschnitt 13 für weitere Informationen.

ABSCHNITT 7: Handhabung und lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Vorsorge zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen (diese könnten organische Dämpfe entzünden). Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Die Bildung entzündlicher oder explosionsfähiger Lösemitteldämpfe in der Luft und ein Überschreiten der AGW-Grenzwerte vermeiden. Elektrische Einrichtungen müssen den Normen entsprechend explosionsgeschützt sein. Das Material kann sich elektrostatisch aufladen. Beim Umfüllen von einem Behälter in einen anderen geerdete Leitungen benutzen. Nur in Räumen mit geeigneter Absaugvorrichtung verwenden. Um die Entzündung der Dämpfe durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden, müssen alle Metallteile der benutzten Geräte geerdet werden. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen. Nur explosionsgeschützte Geräte verwenden. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Zu vermeidende Bedingungen: Direkte Hitzeeinwirkung.

Lagerungsbedingungen: Im Originalbehälter lagern. Unter Verschluss oder nur für Sachkundige oder deren Beauftragte zugänglich aufbewahren. An einem trockenen, gut belüfteten Ort, entfernt von Wärmequellen, Zündquellen und direktem Sonnenlicht.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Es steht keine spezifische Beratung für den Endverbrauch zur Verfügung.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und überwachung der exposition/persönliche schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

(DE)

| Name | CAS-Nr. | LTEL ppm (Grenzwert für Langzeitexposition) | STEL ppm (Grenzwert für kurzfristige Exposition) | STEL mg/m ³ (Grenzwert für kurzfristige Exposition) | LTEL mg/m ³ (Grenzwert für Langzeitexposition) |
|--------------------------------|-----------|---|--|--|---|
| xylol | 1330-20-7 | 50 | 100 | 442 | 221 |
| aluminiumpulver (stabilisiert) | 7429-90-5 | | | | |

| | | | | | |
|--|----------|-----|-----|-----|-----|
| Hydrocarbons, C10-C13, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics | | | | | |
| ethylbenzol | 100-41-4 | 100 | 200 | 884 | 442 |
| dicyclohexylphthalat | 84-61-7 | | | | |
| hydrocarbons, c9, aromatics** | | | | | |
| 2-methylpropan-1-ol | 78-83-1 | | | | |
| toluol | 108-88-3 | 50 | 100 | 384 | 192 |

| <u>Name</u> | <u>CAS-Nr.</u> | <u>MAK Anmerkung</u> |
|--|----------------|----------------------|
| xylol | 1330-20-7 | Haut |
| aluminiumpulver (stabilisiert) | 7429-90-5 | |
| Hydrocarbons, C10-C13, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics | | |
| ethylbenzol | 100-41-4 | Haut |
| dicyclohexylphthalat | 84-61-7 | |
| hydrocarbons, c9, aromatics** | | |
| 2-methylpropan-1-ol | 78-83-1 | |
| toluol | 108-88-3 | Haut |

Zusätzliche Hinweise: Halten Sie die landesspezifisch festgelegten Arbeitsplatzkonzentrationen ein. Einige Komponenten sind möglicherweise nicht wurden gemäß der EU-CLP-Verordnung eingestuft. .

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz: Atemschutzgerät mit Dampffilter. In geschlossenen Räumen Atemgerät mit Pressluft- oder Frischluftzufuhr tragen. Atemschutzgerät mit Kombinationsfilter für Dämpfe und Partikel (EN 141): Gase-/Dämpffilter A1 (organische Stoffe). Partikelfilter P3.

Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille. Schutzbrille mit Seitenschutz.

Handschutz: Handschuhe müssen entfernt und ersetzt werden, wenn sie Anzeichen von Abnutzung oder Chemikaliendurchbruch aufweisen. Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer). Langärmelige Arbeitskleidung. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Gummi- oder Plastikschürze. Schutzhandschuhe gemäß EN 374: Butylkautschuk. Nitrilkautschuk.

ANDERE SCHUTZAUSRÜSTUNG: Keine Information verfügbar.

Technische Kontrollmaßnahmen: Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

Chemische Bezeichnung:

xylol

EC Zahl :
215-535-7

CAS-Nr.:
1330-20-7

DNELs - Abgeleitet keine Wirkung

| Weg der Exposition | Arbeiter | | | | Verbraucher | | | |
|--------------------|-----------------------|---------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|-----------------------|---------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|
| | Akute Wirkung lokalen | Akute Auswirkungen systemischer | Chronische Auswirkungen lokaler | Chronische Wirkungen systemische | Akute Wirkung lokalen | Akute Auswirkungen systemischer | Chronische Auswirkungen lokaler | Chronische Wirkungen systemische |
| mündliche | nicht erforderlich | | | | | | | 1.6 mg/kg bw/day |
| Einatmen | 289 mg/m ³ | 289 mg/m ³ | | 77 mg/m ³ | 174 mg/m ³ | 174 mg/m ³ | | 14.8 mg/m ³ |
| Haut | | | | 180 mg/kg bw/day | | | | 108 mg/kg bw/day |

PNEC's - vorhergesagt, keine Wirkung Konzentration

| Umweltschutzziel | PNEC |
|--------------------------------|-------------|
| Frischwasser | 0.327 mg/L |
| Süßwassersedimenten | 12.46 mg/kg |
| Meerwasser | 0.327 mg/L |
| Marinen Sedimenten | 12.46 mg/kg |
| Nahrungskette | |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | 6.58 mg/L |
| Boden (landwirtschaftliche) | 2.31 mg/kg |
| Luft | |

Chemische Bezeichnung:

ethylbenzol

EC Zahl :
202-849-4

CAS-Nr.:
100-41-4

DNELs - Abgeleitet keine Wirkung

| Weg der Exposition | Arbeiter | | | | Verbraucher | | | |
|--------------------|-----------------------|-----------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|-----------------------|-----------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|
| | Akute Wirkung lokalen | Akute Auswirkungen systemischer | Chronische Auswirkungen lokaler | Chronische Wirkungen systemische | Akute Wirkung lokalen | Akute Auswirkungen systemischer | Chronische Auswirkungen lokaler | Chronische Wirkungen systemische |
| mündliche | nicht erforderlich | | | | | | | 1.6 mg/kg bw/day |
| Einatmen | | Low hazard (no threshold derived) | | 77 mg/m ³ | | Low hazard (no threshold derived) | | 15 mg/m ³ |
| Haut | | | | 180 mg/kg bw/day | | | | |

PNEC's - vorhergesagt, keine Wirkung Konzentration

| Umweltschutzziel | PNEC |
|--------------------------------|------|
| Frischwasser | |
| Süßwassersedimenten | |
| Meerwasser | |
| Marinen Sedimenten | |
| Nahrungskette | |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | |
| Boden (landwirtschaftliche) | |
| Luft | |

Chemische Bezeichnung:

dicyclohexylphthalat

EC Zahl :

201-545-9

CAS-Nr.:

84-61-7

DNELs - Abgeleitet keine Wirkung

| Weg der Exposition | Arbeiter | | | | Verbraucher | | | |
|--------------------|-----------------------|---------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|-----------------------|---------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|
| | Akute Wirkung lokalen | Akute Auswirkungen systemischer | Chronische Auswirkungen lokaler | Chronische Wirkungen systemische | Akute Wirkung lokalen | Akute Auswirkungen systemischer | Chronische Auswirkungen lokaler | Chronische Wirkungen systemische |
| mündliche | nicht erforderlich | | | | | | | 250 µg/kg bw/day |
| Einatmen | | | | 35.2 mg/m³ | | | | 870 µg/m³ |
| Haut | | | | 500 µg/kg bw/day | | | | 250 µg/kg bw/day |

PNEC's - vorhergesagt, keine Wirkung Konzentration

| | |
|--------------------------------|-------------------------|
| Umweltschutzziel | PNEC |
| Frischwasser | 0.00362 mg/L |
| Süßwassersedimenten | 1.06 mg/kg sediment dw |
| Meerwasser | |
| Marinen Sedimenten | 0.106 mg/kg sediment dw |
| Nahrungskette | |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | |
| Boden (landwirtschaftliche) | 0.210 mg/kg soil dw |
| Luft | No hazard identified |

Chemische Bezeichnung:

hydrocarbons, c9, aromatics**

EC Zahl :

918-668-5

CAS-Nr.:

DNELs - Abgeleitet keine Wirkung

| Weg der Exposition | Arbeiter | | | | Verbraucher | | | |
|--------------------|-----------------------|---------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|-----------------------|---------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|
| | Akute Wirkung lokalen | Akute Auswirkungen systemischer | Chronische Auswirkungen lokaler | Chronische Wirkungen systemische | Akute Wirkung lokalen | Akute Auswirkungen systemischer | Chronische Auswirkungen lokaler | Chronische Wirkungen systemische |
| mündliche | nicht erforderlich | | | | | | | 11 mg/kg bw/day |
| Einatmen | | | | 150 mg/m3 | | | | 32 mg/m3 |
| Haut | | | | 25 mg/kg bw/day | | | | 11 mg/kg bw/day |

PNEC's - vorhergesagt, keine Wirkung Konzentration

| | |
|--------------------------------|------|
| Umweltschutzziel | PNEC |
| Frischwasser | |
| Süßwassersedimenten | |
| Meerwasser | |
| Marinen Sedimenten | |
| Nahrungskette | |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | |
| Boden (landwirtschaftliche) | |
| Luft | |

Chemische Bezeichnung:

2-methylpropan-1-ol

EC Zahl :

201-148-0

CAS-Nr.:

78-83-1

DNELs - Abgeleitet keine Wirkung

| Weg der Exposition | Arbeiter | | | | Verbraucher | | | |
|--------------------|-----------------------|---------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|-----------------------|---------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|
| | Akute Wirkung lokalen | Akute Auswirkungen systemischer | Chronische Auswirkungen lokaler | Chronische Wirkungen systemische | Akute Wirkung lokalen | Akute Auswirkungen systemischer | Chronische Auswirkungen lokaler | Chronische Wirkungen systemische |
| mündliche | nicht erforderlich | | | | | | | 25 mg/kg |
| Einatmen | | | 310 mg/m3 | | | | 55 mg/m3 | |
| Haut | | | | | | | | |

PNEC's - vorhergesagt, keine Wirkung Konzentration

| Umweltschutzziel | PNEC |
|--------------------------------|--------------|
| Frischwasser | 0,4 mg/l |
| Süßwassersedimenten | 1,52 mg/kg |
| Meerwasser | 0,04 mg/l |
| Marinen Sedimenten | 0,152 mg/kg |
| Nahrungskette | |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | 10 mg/l |
| Boden (landwirtschaftliche) | 0,0699 mg/kg |
| Luft | |

Chemische Bezeichnung:

toluol

EC Zahl :

203-625-9

CAS-Nr.:

108-88-3

DNELs - Abgeleitet keine Wirkung

| Weg der Exposition | Arbeiter | | | | Verbraucher | | | |
|--------------------|-----------------------|---------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|-----------------------|---------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|
| | Akute Wirkung lokalen | Akute Auswirkungen systemischer | Chronische Auswirkungen lokaler | Chronische Wirkungen systemische | Akute Wirkung lokalen | Akute Auswirkungen systemischer | Chronische Auswirkungen lokaler | Chronische Wirkungen systemische |
| mündliche | nicht erforderlich | | | | | | | 8.13 mg/kg bw/day |
| Einatmen | 384 mg/m3 | 384 mg/m3 | 192 mg/m3 | 192 mg/m3 | 226 mg/m3 | 226 mg/m3 | 56.5 mg/m3 | 56.5 mg/m3 |
| Haut | | | | 384 mg/Kg bw/day | | | | 226 mg/Kg bw/day |

PNEC's - vorhergesagt, keine Wirkung Konzentration

| Umweltschutzziel | PNEC |
|--------------------------------|-------------|
| Frischwasser | 0.68 mg/l |
| Süßwassersedimenten | 16.39 mg/kg |
| Meerwasser | 0.68 mg/l |
| Marinen Sedimenten | 16.39 mg/kg |
| Nahrungskette | |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | |
| Boden (landwirtschaftliche) | 2.89 mg/kg |
| Luft | |

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- Erscheinungsbild:** Aluminium
- Aggregatzustand:** Flüssig
- Geruch:** Lösungsmittelartig
- Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt
- pH-Wert:** Nicht bestimmt
- Schmelzpunkt / Gefrierpunkt:**

| | |
|--|----------------|
| | Nicht bestimmt |
| Siedepunkt /-bereich (° C) | 65 - 140 °C |
| Flammpunkt, (°C) | 25 |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | Nicht bestimmt |
| Entzündlichkeit (fest, gasförmig) | Nicht bestimmt |
| Obere / untere Entflammbarkeit oder Explosionsgrenzen | Nicht bestimmt |
| Dunstdruck | Nicht bestimmt |
| Dampfdichte | Nicht bestimmt |
| Relative Dichte | Nicht bestimmt |
| Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser | Nicht bestimmt |
| Verteilungskoeffizient: n-octanol/water | Nicht bestimmt |
| Zündtemperatur (°C) | Nicht bestimmt |
| Zersetzungstemperatur (°C) | Nicht bestimmt |
| Viskosität | Nicht bestimmt |
| Explosionsgefahr | Nicht bestimmt |
| Oxidationseigenschaften | Nicht bestimmt |

9.2 Sonstige AngabenDE

| | |
|--|------|
| VOC g/l: | 456 |
| Gramm VOC pro Liter Beschichtung Produkt gemäß ISO 11890-1 und / oder ISO 11890-2 angewendet. | |
| Relative Dichte (g/cm³) | 1.12 |

ABSCHNITT 10: Stabilität und reaktivität

10.1 Reaktivität

Unter normalen Lagerbedingungen sind keine Reaktivitätsgefahren bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen. Entzündungsrisiko.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Information verfügbar.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Direkte Hitzeeinwirkung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlendioxid (CO₂), Kohlenmonoxid (CO), Stickstoffoxide (NO_x), dichter, schwarzer Rauch.

ABSCHNITT 11: Toxikologische angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:

| | |
|-----------------------|------------------------------|
| Oral LD50: | Keine Information verfügbar. |
| Einatmen LC50: | Keine Information verfügbar. |

Reizung: Keine Information verfügbar.

Ätzwirkung: Keine Information verfügbar.

| | |
|--|------------------------------|
| Sensibilisierungseffekt: | Keine Information verfügbar. |
| Toxizität bei wiederholter Verabreichung: | Keine Information verfügbar. |
| Karzinogenität: | Keine Information verfügbar. |
| Mutagenität: | Keine Information verfügbar. |
| Reproduktionstoxizität: | Keine Information verfügbar. |
| STOT-bei einmaliger Exposition: | Keine Information verfügbar. |
| STOT-wiederholter Exposition: | Keine Information verfügbar. |
| Aspirationsgefahr: | Keine Information verfügbar. |

Sollten oben keine Informationen über akute Toxizität vorliegen, wurden die akuten Wirkungen dieses Produkts nicht getestet. Daten über die einzelnen Komponenten sind im Folgenden tabellarisch aufgeführt:

| <u>CAS-Nr.</u> | <u>Rohstoff-Benennung</u> | <u>Oral LD50</u> | <u>Dermal LD50</u> | <u>Dampf LC50</u> |
|----------------|---|--|--|------------------------------------|
| 1330-20-7 | xylol Hydrocarbons, C10-C13, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics | >2000 mg/kg, rat, oral | 3200 mg/kg, rabbit, dermal 3160 - 5 000 mg/kg bw (rabbit) | 20 mg/L (inh/vapour/rat) |
| 100-41-4 | ethylbenzol | 3500 mg/kg rat, oral | >20000 mg/kg bw (rabbit) | |
| 84-61-7 | dicyclohexylphthalat hydrocarbons, c9, aromatics** | >2000 mg/kg bw (rat) Acute Oral toxicity - Acute Toxic Class Method 3592 mg/kg | >2000 mg/kg bw (rat) | > 6193 mg/m3 |
| 78-83-1 | 2-methylpropan-1-ol | 2830 - 3350 mg/kg (oral-rat) | > 2000 mg/kg (dermal - rabbit) | > 20 mg/L (Inhalation, rat, 6h) |
| 108-88-3 | toluol | 5000 mg/kg rat oral | 14000 mg/kg rabbit | 8000 ppm/4hrs, rat, inhalation |

Zusätzliche Hinweise:

Dieses Produkt könnte möglicherweise Ethylbenzol enthalten, welches von der IARC als eventuell krebserregend aufgeführt wurde (Gruppe 2B). Diese Aufführung begründet sich auf unzureichende Beweise betreffend der Karzinogenität in Menschen und ausreichenden Beweisen in Versuchstieren.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität:

| | |
|-----------------------------|------------------------------|
| EC50 48hr (Daphnia): | Keine Information verfügbar. |
| IC50 72hr (Algen): | Keine Information verfügbar. |
| LC50 96hr (Fisch): | Keine Information verfügbar. |

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit: Keine Information verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial: Keine Information verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden: Keine Information verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Keine Information verfügbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen: Keine Information verfügbar.

| <u>CAS-Nr.</u> | <u>Rohstoff-Benennung</u> | <u>EC50 48hr</u> | <u>IC50 72hr</u> | <u>LC50 96hr</u> |
|----------------|---|--|--|--|
| 1330-20-7 | xylol | 165 mg/L (Daphnia magna 24h) | 3 - 5 mg/L (Senastrum sp.) | 2 - 11 mg/L (Roccus saxatilis), 8.2 mg/L (Salmo gairdneri), 13.5 mg/L (Lepomis macrochirus), 21.0 mg/L (Pimephales promelas) |
| 7429-90-5 | aluminiumpulver (stabilisiert) Hydrocarbons, C10-C13, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics | Keine Information verfügbar. | Keine Information verfügbar. | Keine Information verfügbar. |
| 100-41-4 | ethylbenzol | Keine Information verfügbar. | Keine Information verfügbar. | 5.1 mg/L (Atlantic silverfish) |
| 84-61-7 | dicyclohexylphthalat hydrocarbons, c9, aromatics** | Keine Information verfügbar. 3,2 mg/l (Daphnia Magna) | Keine Information verfügbar. Keine Information verfügbar. | >2mg/L OECD Guideline 203 Keine Information verfügbar. |
| 78-83-1 | 2-methylpropan-1-ol | 1100 mg/L (Daphnia magna) | 1799 mg/L (Scenedesmus subspicatus) | 1430 mg/L (Pimephales promelas) |
| 108-88-3 | toluol | Keine Information verfügbar. | Keine Information verfügbar. | |

Weitere Angaben zur Ökologie

Enthält entsprechend der EG-Direktive 76/464/EWG folgende wassergefährdende Substanzen in Anteilen von mehr als 1 %

| <u>CAS-Nr.</u> | <u>Rohstoff-Benennung</u> |
|----------------|---|
| 84-61-7 | dicyclohexylphthalat hydrocarbons, c9, aromatics** |

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung: Leere Behälter nicht verbrennen oder mit Schneidbrenner bearbeiten. Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen. Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.

| | |
|------------------------------------|---------|
| Europäische Abfallschlüsselnummer: | 080111* |
| Verpackung Abfallschlüssel: | 150110 |

ABSCHNITT 14: Transportvorschriften

| | |
|--|------------------------|
| 14.1 UN-Nummer | UN 1263 |
| 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung | Farbstoff |
| Technischer Name | nicht anwendbar |
| 14.3 Transportgefahrenklassen | 3 |
| Sekundäre Lieferungsgefahr | nicht anwendbar |
| 14.4 Verpackungsgruppe | III |
| 14.5 Umweltgefahren | Meeresschadstoff: NEIN |
| 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | nicht anwendbar |
| EmS-Nr.: | F-E , S-E |
| 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code | nicht anwendbar |

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:**NATIONALE VORSCHRIFTEN:**

| | |
|---|--------------------|
| Dänemark Artikel Registernummer: | Nicht verfügbar |
| Dänischen MAL-Code: | Nicht verfügbar |
| Dänischen MAL-Code - Mischung: | Nicht verfügbar |
| Schweden Produkt Registernummer: | Nicht verfügbar |
| Norwegen Artikel Registernummer: | Nicht verfügbar |
| WGK: | 2 |
| Directive 2004/42/CE : | 456 g/l (subcat i) |

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Für diesen Stoff/dieses Gemisch wurde vom Lieferanten keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige angaben

Texte CLP Gefahrendarstellungen aus Abschnitt 3, welche jeden Bestandteil beschreiben:

| | |
|-------|--|
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. |
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| H228 | Entzündbarer Feststoff. |
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H312 | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| H361 | Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen. |
| H361d | Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen. |
| H373 | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

GRUND FÜR REVISION

Composition Information Changed

Substance and/or Product Properties Changed in Section(s) :

01 - Product Information

Statement(s) Changed

Dieses Sicherheitsdatenblatt (SDB) wurde überarbeitet um den neuen EU CLP-Vorschriften zu entsprechen. Es liegen Änderungen bezüglich der Formatierung und des Inhalts vor, die auf den CLP-Klassifizierungen (falls zutreffend) basieren. Bitte prüfen Sie jeden Abschnitt des SDB auf spezifische Änderungen.

Quellenangaben:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde zusammengestellt mit Daten und Angaben folgender Herkunft:
Die Ariel Zulassungs-Datenbank, die von dem 3E-Unternehmen in Kopenhagen, Dänemark, zur Verfügung gestellt wird;
Europäische Union Verordnung Nr 1907/2006 zu REACH als 2015/830 in der Verordnung (EU) geändert;
Europäischen Union (EG)-Verordnung Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (CLP-Verordnung) und anschließenden technischen Fortschritt Anpassungen (ATP) ;

Entscheidung 2000/532/EG des Rates und deren Anhang mit dem Titel " Abfallverzeichnis".

Akronym / Abkürzung-Schlüssel:

| | |
|-----------|---|
| CLP | Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von chemischen Stoffen und ihren Gemischen |
| EC (EK) | Europäische Kommission |
| EU | Europäische Union |
| US | Vereinigte Staaten |
| CAS | Der Chemical Abstracts Service |
| EINECS | Das Europäische Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe |
| REACH | REACH-Verordnung (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien) |
| GHS | Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien |
| LTEL | Langzeitexposition |
| STEL | Kurzfristige Exposition |
| OEL | Maximale Arbeitsplatz-Konzentration |
| ppm | Teile pro Million |
| mg/m3 | Milligramm pro Kubikmeter |
| TLV | Höchstzulässige Konzentration |
| ACGIH | Amerikanische Konferenz der staatlich-industriellen Hygieniker |
| OSHA | Arbeitsschutzorganisation OSHA |
| PEL | Zulässige Grenzwerte |
| VOC | Flüchtige organische Verbindungen |
| g/l | Gramm pro Liter |
| mg/kg | Milligramm pro Kilogramm |
| N/A | Nicht anwendbar |
| LD50 | Letale Dosis bei 50 % |
| LC50 | Letale Konzentration bei 50% |
| EC50 | Halbmaximale effektive Konzentration |
| IC50 | Hälfte der maximalen Hemmkonzentration |
| PBT | Persistente, bioakkumulierbare giftige Chemikalien |
| vPvB | Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar |
| EEC (EWG) | Europäische Wirtschaftsgemeinschaft |
| ADR | Internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße |
| RID | Internationale Beförderung gefährlicher Güter mit der Eisenbahn |
| UN (VN) | Vereinte Nationen |
| IMDG | Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen |
| IATA | Internationaler Luftverkehrsverband |
| MARPOL | Internationales Übereinkommen von 1973 zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe in der durch das Protokoll von 1978 geänderten Fassung |
| IBC | IBC Container |
| RTI | Reizung der Atemwege |
| NE | Narkotische Wirkungen |

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte: Technische Dienstabteilung

Diese Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt die Produkte im Anlieferungszustand im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Diese Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.